

beck digitax

Die Zukunft des Steuerrechts
in einer Zeitschrift.



JETZT
2 AUSGABEN
GRATIS
TESTEN


C.H. BECK

<https://shop.deubner.de/details-beckdigitax->

So meistern Sie die digitale Herausforderung im Bilanz- und Steuerrecht.

DIE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- › Schlägt die Brücke zwischen
Tech und Tax
- › Use Cases von Anwendern
- › Berichte aus dem
»digitalen Maschinenraum«
- › mit Rubrik »Tech & Tools«

Die digitale Herausforderung

Digitalisierung und Automatisierung haben in Steuerrecht und Rechnungswesen schon lange Einzug gehalten. Sei es, dass über »Robotics« schlichte, bislang manuell vorgenommene »Reihenhandlungen« automatisiert werden, »Big Data« und Algorithmen zur Qualitätsüberprüfung von Konten verwendet werden oder Rechnungen in Scancentern elektronisch erfasst und direkt in den Systemen verarbeitet werden.

Gleichzeitig rüstet vor allem auch die **Finanzverwaltung** rund um den Globus ihre digitale Kompetenz auf: ob E-Bilanz, E-Filing, Elektronischer Datenzugriff, Prüfsoftware (IDEA), Country-by-Country-Reporting usw.

Und auch die immer stärker wachsende **digitale Wirtschaft** hat ihre eigenen rechtlichen und steuerlichen Probleme und Themenstellungen.



beck.digitax

1. Jahrgang 2020. Erscheint zweimonatlich
(6 Ausgaben/Jahr)

Inkl. Online-Zugang für einen Nutzer

Test-Angebot: 2 Ausgaben gratis

Gut aufgestellt für Big Data & Co.

beck.digitax, die neue Fachzeitschrift rund um die Digitalisierung und Transformation in der Steuer-, Rechts- und Rechnungslegungspraxis, macht Sie fit für das Digitale Zeitalter: beck.digitax hält Sie auf dem Laufenden über die aktuellen Entwicklungen im **Steuer-, Rechts- und Rechnungslegungsbereich**, die sich durch die Automatisierung, die Digitalisierung und die Transformation des Berufs ergeben. Im Blickpunkt stehen dabei neben rechtstheoretischen Fragen vor allem praxisnahe Berichterstattungen, Use Cases, **neue Technologien und Tools**, z.B. mit einem aktuellen Marktüberblick über DAC6-Tools.

- 1 Beiträge zu Themen, die »auf den Nägeln brennen«
- 2 Anschauliche Darstellung mit Grafiken
- 3 Geschrieben von führenden Praktikern

Unsere Rubriken:

- **Steuern:** aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Tax Tech, digitale Geschäftsmodelle
- **Recht:** aktuelle Entwicklungen im Wirtschaftsrecht, Legal Tech, digitale Geschäftsmodelle
- **Betriebswirtschaft:** aktuelle Entwicklungen in der Rechnungslegung, Automatisierung, digitale Prozesse, digitale Geschäftsmodelle, ökonomische Betrachtungen
- **Beruf:** aktuelle Entwicklungen im Berufsrecht aufgrund von Digitalisierung und Automatisierung
- **Tech & Tools:** neue Technologien, neue Tools, Use Cases

Von Digital-Experten

Das Team der beck.digitax sind Spezialisten bei der Digitalisierung und Transformation der Steuerabteilungen und sind weit **vernetzt im Bereich Digitalisierung und Transformation**. Die Autoren sind führende Experten im Bereich Digitalisierung von Steuern, Recht und Bilanzen. Wissenschaft, Finanzverwaltung, IT & Information, Steuerberater & Rechtsanwälte sowie die User selbst kommen zu Wort. Damit liefert Ihnen beck.digitax aktuellstes **Know-how aus erster Hand**.

STEUERN

Digitalisierung der Finanzverwaltung und Steuerfunktion

Digitalisierung der Finanzverwaltung und Steuerfunktion – Wohin geht die Reise?

Internationaler Steuerwettbewerb, die Schaffung von Transparenz zur Vermeidung von Steuermissbrauch oder die zunehmende Ressourcenknappheit in der Finanzverwaltung sind nur einige Gründe, die Staaten dazu bewegen, ihre Steuererhebungs- und -verwaltungsstrukturen zu überdenken und effizienteren Steuererhebung zu ermöglichen. Die globale Steuererhebung wird durch die Digitalisierung der Finanzverwaltung in erheblichem Umfang in der Digitalisierung ihrer Besteuerungspraxis. Hierauf haben sich die Steuerpflichtigen weltweit einzustellen. Daneben treibt die Geschwindigkeit der technologischen Veränderung sowie die Digitalisierung der Geschäftsmodelle die Transformation in den Unternehmen voran.

RALPH DOLL UND DR. JAN WALTER

1. Digitalisierungsperspektiven der Finanzverwaltung

Die Digitalisierung der Finanzverwaltung¹ lässt sich nach dem Grad der Datennutzung in einem 5-Stufen-Modell darstellen.²

Finanzverwaltungen, welche beim Thema Digitalisierung noch am Anfang stehen, setzen häufig beim Thema *E-Filing* an. Steuerpflichtige Unternehmen haben in diesem Zuge steuerliche Informationen in elektronischer Form und nach einem standardisierten Format an die Finanzverwaltung zu übermitteln. Im Regelfall betrifft dies einzureichende Steuererklärungen.³ Dies versetzt die Finanzverwaltungen überhaupt in die Lage, die erhaltenen Steuerdaten medienbruchfrei weiterzuarbeiten⁴ und durch Datenanalysen im Hinblick auf grundlegende Unplausibilitäten oder Ansatzpunkte zur steuerlichen Außenprüfung von Unternehmen im Rahmen eines Benchmarkings zu bewerten.⁵

Das E-Filing ermöglicht noch keine detaillierte Prüfung der Steuerdaten auf Konten- oder Buchungsebene. Hier setzen Finanzverwaltungen beim Thema *E-Accounting* an und verpflichten Unternehmen, entsprechende Buchhaltungsdaten, Stammdaten und Datenbankverknüpfungen elektronisch zur Verfügung zu stellen.⁶ Dies ermöglicht eine umfassende Analyse der Buchhaltungsdaten und Einsicht in die vom Steuerpflichtigen verwirklichten Transaktionen und damit Sachverhalte. Durch den Einsatz von Software zur Analyse von Massendaten können steuerlich relevante Sachverhalte gezielt identifiziert und automatisiert bewertet werden.¹⁰ Aus Sicht des 5-Stufen-Modells sind die im Rahmen des E-Accountings analysierten Daten noch auf ein einzelnes steuerliches Unternehmen, eine Steuerart oder einen einzelnen Staat begrenzt und beziehen somit noch nicht die Möglichkeiten einer steuerpflichtigen, steuerarten- und staatenübergreifenden Analyse einer Transaktion mit ein.¹¹

Staat, die sich momentan noch auf ein E-Filing beschränken, sind beispielsweise Belgien, vgl. https://services.minfin.fgov.be/mym-portal/public/citizen/external_services (Stand 12.12.2019), Japan, vgl. <http://www.e-tax.na.go.jp/en/index.html> (Stand 12.12.2019) und Kanada, vgl. <https://www.canada.ca/en/revenue-agency/services/e-services/e-services-tax-preparer/mandatory-electronic-filing-tax-preparers.html> (Stand 12.12.2019).

Deutsche Unternehmen stehen als Alternativen idR ein sog. Z1-, Z2- oder Z3-Datengriff zur Verfügung.¹⁰ Vgl. zB Software ID&A, <https://softwareid.com/solutions/id/> (Stand 12.12.2019), die in der deutschen Finanzverwaltung zum Einsatz kommt.

STEUERN

Digitalisierung der Finanzverwaltung und Steuerfunktion

Die Evolution in der digitalen Steuerverwaltung

2

Level 1	Level 2	Level 3	Level 4	Level 5
E-Filing*	E-Accounting*	E-Match*	E-Audit*	E-Assess*
Elektronische Übermittlung von Steuererklärungen; Abgleich der Steuererklärungen mit den Daten der Steuerpflichtigen	Übertragung von Buchhaltungs- und anderen Daten (z.B. Bilanzdaten) in standardisierten Formaten; beschleunigte systematische Datennutzung	Übertragung von weiteren Daten (z.B. Bankdaten) in den zentralen systematischen Abgleich über Steuerarten und Steuerpflichtige	Analyse und Abgleich von gesamten Daten in Kontext; Steuerpflichtige erhalten elektronische Steuererklärungen mit beschleunigter Einspruchsfrist	Abschaffung von Steuererhebungsstellen; Behörden ermitteln und berechnen die Steuern aus den gesamten Daten; Steuerpflichtige erhalten elektronische Steuererklärungen mit beschleunigter Einspruchsfrist

Hier setzt das Thema *E-Matching* an. Durch den gezielten (innerstaatlichen und staatenübergreifenden) Abgleich der steuerlichen Behandlung von Transaktionen der Finanzverwaltung mit den Daten der Steuerpflichtigen und Datenmanagement als wesentliche Bestandteile der Digitalen Wandels eine nur schwer zu bewerkstelligen Aufgabe.

durch Finanzverwaltungen im Rahmen einer steuerlichen Betriebsprüfung abgeglichen werden können. Werden entsprechende Maßnahmen langfristig global umgesetzt, bietet das Thema *E-Matching* Finanzverwaltungen

entwurf

STEUERN

Digitalisierung der Finanzverwaltung und Steuerfunktion

3

Managen nutzen.²⁷ Wesentlicher Aspekt der Datenhaltung aller Belege in einem Journal of Truth²⁸, was die Systemperformance verbessert und neue Möglichkeiten der Datennutzung eröffnet. Damit sind Steuerdaten auch deutlich besser in der Analyse und Visualisierung, was die Unternehmen nicht nur in die Anforderungen der Finanzverwaltung einordnen, sondern auch fundierte Entscheidungen durch die Steuerfunktion ermöglicht. Geht es um die unternehmensinterne Ebene, so ist die Digitalisierung der Finanzverwaltung und Unternehmensrechnung als wesentliche Bestandteile der Digitalen Wandels eine nur schwer zu bewerkstelligen Aufgabe.

RALPH DOLL

Steuerberater, Partner bei Ernst & Young in Köln

DR. JAN WALTER

Steuerberater, Associate Partner im Bereich Tax Technology and Transformation bei Ernst & Young in München

beck.digitax 1/2020

digitax.beck.de

Diese Themen lesen Sie im nächsten Heft:




- › Auswirkung der Digitalisierung auf die erforderlichen Kompetenzen von Wirtschaftsprüfern und Steuerberatern
- › Testbericht DAC6-Tools (Teil 2)
- › Zukunft des Datenzugriffs der Verwaltung (Z5 und Z6)
- › ein Tool für die Grundsteuer
- › Zu- und Abfluss im elektronischen Zahlungsverkehr
- › Digitalsteuer in Österreich

 <https://shop.deubner.de/details-beckdigitax->

Jetzt online bestellen:



0800 . 11 19 934

 0800 . 33 82 637 @ info@deubner.de



DEUBNER MEDIEN
Vogelsanger Str. 187e | 50825 Köln

☐ **JA, ich will 2 Ausgaben beck.digitax kostenlos testen.**

beck.digitax

1. Jahrgang. 2020. Erscheint zweimonatlich (6 Ausgaben/Jahr)

Inkl. Online-Zugang für einen Nutzer

Test-Angebot: 2 Ausgaben gratis

Wenn ich nicht innerhalb 1 Woche nach Erhalt des letzten Gratis-Heftes abbestelle, erhalte ich die beck.digitax im regulären Abonnement zum:

Normalpreis € 249,-/Jahr

Abbestellung bis 6 Wochen vor Jahresende.

zzgl. Vertriebsgebühren € 15,- jährlich.

Alle Preise inklusive MwSt.

☐ Firmenanschrift ☐ Privatadresse

Titel/Vorname

Nachname

Firma/Kanzlei

Straße Hausnummer

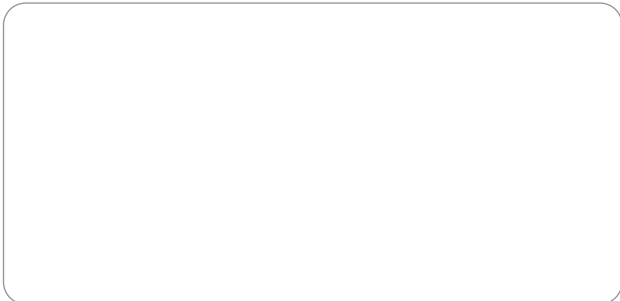
PLZ Ort

E-Mail Kundennummer (falls bekannt)



Datum/Unterschrift

Informationen zum Datenschutz: Ihre Daten werden durch DEUBNER MEDIEN selbst und nicht außerhalb der Europäischen Union verarbeitet. Ihre Daten werden nur für die Zwecke Ihrer Bestellung, für Marktforschungsumfragen, die Optimierung der Produktpalette und der Kundenzufriedenheit sowie der Kundenbindung verwendet und so lange aufbewahrt, wie es die gesetzlichen Vorschriften vorsehen. Die Daten wurden bei Ihnen erhoben oder stammen von Unternehmen, mit denen Sie in Kontakt getreten sind oder aus öffentlich zugänglichen Quellen. Sie haben das jederzeitige Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten und auf Löschung Ihrer Daten sowie auf Einschränkung der Verarbeitung nach den Vorschriften der DS-GVO. Sie haben das Recht, formlos jederzeit der Verarbeitung mit Wirkung für die Zukunft zu widersprechen. DUBNER MEDIN, Vogelsanger Str. 187, 50825 Köln, datschutz@deubner.de.



Alle Preise inkl. MwSt. | Angebotsstand: 6. Februar 2019/19g
DUBNER MEDIEN | Vogelsanger Str. 187e | 50825 Köln | Amtsgericht Köln HRA 14042

171282

